

	<p>Objekt: Röm. Republik: Sex. Pompeius Magnus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18202271</p>
--	---

Beschreibung

Den Titel „Praefectus classis et orae maritimae ex senatus consulto“ trug Sextus Pompeius auf Senatsbeschuß für kurze Zeit.

Vorderseite: Der Leuchtturm (pharus) von Messana, darauf Statue des Neptunus mit Helm. In der r. Hand Dreizack, in der l. Hand Ruder, l. Fuß auf Schiff ruhend. Vor dem Pharus Schiff (Galeere) nach l. mit Legionsadler (aquila) im vorderen und Zepter im hinteren Teil. Rückseite: Scylla/Skylla, mit beiden Händen ein Ruder schwingend.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.89 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	42-40 v. Chr.
	wer	
	wo	Sizilien
Beauftragt	wann	
	wer	Sextus Pompeius Magnus (-67--35)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	

wer Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Denar (ANT)
- Fabeltier
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Mythos
- Münze
- Münzmeister
- Silber

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 442. 497. 559 (geprägt 37/36 v. Chr. auf Sizilien)..
- RRC Nr. 511,4 d (Sizilien, 42-40 v. Chr.).